

FSG 2- FC Hilzingen 5:3 (1:3)

Zweite reichen 7 Minuten um die Partie zu drehen!

Nach sieben Spielen ohne Sieg musste im Spiel gegen den FC Hilzingen unbedingt ein Sieg her, um nicht weiter in den Tabellenkeller zu rutschen.

Das Spiel begann sehr vielversprechend. Bereits nach 4 Minuten die Führung für die FSG. Ein weiter Ball erreichte Minenko, der alleine auf den Torhüter zulief und uneigennützig den mitgelaufenen Mattes bedienen wollte. Ein Gästespeler kam vor ihm an den Ball, konnte aber nur noch ins eigene Tor klären.

Nach dem Tor verflachte das Spiel immer mehr und die Gäste erspielten sich mehr Spielanteile. Die Zweite kam nicht in die Zweikämpfe und so kamen die Gäste immer wieder relativ einfach in gefährliche Räume. So vielen dann auch die Gegentore. Beim Ausgleich konnte der Gästespeler aus 18 Meter abziehen, Reichelt konnte den Ball nur ungenügend klären und der Nachschuss wurde vom Gästestürmer souverän verwertet. Auch das 1:2 entstand einem individuellen Fehler. Köse ging im Strafraum zu ungeschickt zu Werke und foulte den Gegner. Der Elfmeter wurde souverän verwandelt. Auch das dritte Tor entstand durch die Passivität der Abwehr. Der Stürmer konnte unbedrängt in den Strafraum eindringen den Ball querpassen und es stand 1:3.

Die letzte Aktion der ersten Halbzeit gehörte wieder der FSG. Leider konnte Imad Idan einen berechtigten Elfmeter nicht verwerten, sodass es mit einer Hypothek in die zweite Halbzeit ging.

Die Zweite startete furios in Hälfte zwei. Innerhalb von 7 Minuten konnte die FSG das Spiel drehen! Zuerst erzielte Köse nach Biller Ecke den Anschlusstreffer. Nur 2 Zeigerumdrehungen später erzielte Benkler nach Vorarbeit von Imad Idan den Ausgleich, ehe Köse nach Benkler Ecke mit einem fulminanten Kopfball zur Führung traf.

In der Folge entwickelte sich ein Spiel mit vielen Zweikämpfen und wenig Fussball. Einzig durch Standardsituationen war die FSG immer wieder gefährlich. Aber auch die Gäste konnten wenig Gefahr aufs FSG Tor ausüben.

In den letzten Minuten warfen die Gäste nochmal alles nach vorne und konnten sich in der Hälfte der FSG festsetzen. Die Abwehr der Zweiten hielt aber den Angriffen stand und mit der letzten Aktion konnte die FSG sogar noch einen Konter zum 5:3 Endstand setzen. Biller behauptete einen langen Ball, spielte in den Lauf von Imad Idan, dieser passte uneigennützig zurück auf Biller, der dann keine Mühe hatte den Ball über die Linie zu drücken.

Im nächsten Spiel kommt es zum Derby gegen die Landesligareserve des VfR. Je nach Kader ist auch in diesem Spiel etwas drin um den Favoriten aus Stockach zu ärgern.